

A different lovestory

Tea x ?

Von _Feena_

Kapitel 9: Ein Kuss kommt selten allein!

A different lovestory

seufz

reinlatsch

Leute..... was soll ich sagen???

Seit dem letzten Kapitel und seit euren Kommis... hab ich nicht mehr geschlafen...

Ich hab über Tag Schule, mach Hausaufgaben und lerne und dann... muss ich schreiben!

Aber bitte, was mach ich nicht alles für euch!

Deshalb mein neuer Schreibmarathon!

Ich hoffe dieses Kapitel gefällt euch!

Es ist schööööööööööööööön dramatisch-romantisch!

g

.....

wie kommt ihr darauf ich würde euch schon verraten wer Prince ist???

fg

NEEE... also da müsst ihr schon noch ein bisschen leiden!

Ach ja , danke für die super ober hyper mega lieben Kommis!!!!

Ich hab mich wahnsinnig darüber gefreut!

So weiter gehts!

Vielen ,riesigen, herzlichen Dank an: lene33, Pharaonin-Yumi, da-elfie, MG-luv, Selena90, TeaGardnerChan, smart, kiara_69_ ,ichigofan, MewIchigo, setogirl, Mariah12, Dreamer05, Ph_Atmeu, Sweet_Melody, kagomew, Heavenangel, Yunamaus, Lucia_Nanami, strawfly, Angelspirit, tea_kitty, krissi1990, MysteryDreamer, Fate-chan, Elayne, Feuerengel05, Melody_Dreams, shiwase ,SiniS, little-Yume , YamiForMyLife , yamigril14, Toru696 , Miwako-chan , Kneipp, Tea-Muto , xChibi-Sakurax

schluck
zur Irrenanstalt latsch
alle Kommischreiber von ihr da raus hol
Sooooo ihr müsst schließlich mein Kappi lesen ^^
g
und für Ph-Atemu noch ein paar Lollis.....
.....
allen noch ein paar lollis geb

Gut, genug jetzt!
Viel Spaß beim Lesen!!!!!!
Eure Feena90

Pairing: Tea x Yami (?)

#####

Kapitel 9--- Ein Kuss kommt selten allein!

Yami war mir ganz nah. Mein Herz klopfte bis zum Hals.
Ich schluckte.
Ich wusste nicht, wie Yami sich fühlte.
Ich wusste nur, dass ich an einem Herzversagen sterben würde, wenn er mich nicht bald küssen würde.
Schließlich wollte ich ihn endlich küssen!
Ich spürte Yamis Atem nun ganz nah.

Und dann, heute, hier und jetzt, im Wohnzimmer, war es endlich soweit!

Ich spürte Yamis Lippen auf den meinen.
Er küsste mich!
Yami küsste mich tatsächlich!
Ganz zögerlich erwiderte ich den Kuss.
Es war eine elektrisierte Spannung.
Doch diese wich einer wohligen Wärme.
Geborgenheit.

Ich war unglaublich glücklich.
Ich fühlte mich sicher.
Die Schmetterlinge in meinem Bauch überschlugen sich förmlich.
Yami fuhr mir durch die Haare.

Ich schlang meine Arme um seinen Nacken.
Dadurch wurde Kuss intensiver.

Yami strich mit seiner Zunge sanft über meine Lippen.
Ich öffnete sie leicht und gewährte Yami Eintritt.
Es war ein neues, unglaubliches Gefühl.
Yami erfroschte meine Mundhöhle, kurz darauf neckte er mich etwas.
Ich liess mich gerne auf das Zungenspiel ein und kurz darauf waren wir tief in unserem Kuss versunken.
Meinen Gefühlen liess ich freien Lauf.
Es war einfach überwältigend.

Nach gut 5 Minuten lösten wir uns voneinander.
Ich war knallrot.
Mein Puls raste.
Ich schnappte nach Luft. Yami lag noch über mir.
Ich wartete darauf, dass er etwas sagte.
Doch es blieb aus.
Stattdessen küsste er mich auf die Wange. Ich seufzte glücklich.
Doch ich wusste immernoch nicht, was ich sagen sollte.
Deshalb schwieg ich. Ich hatte meine Arme noch immer um Yamis Nacken gelegt.
Stille.
Eine warme, angenehme Stille.
Ich war einfach nur glücklich.
Zu gerne hätte ich Yamis Gesicht erkennen wollen.
Es vergingen mindestens zehn Minuten. Wir schwiegen immernoch.
Spürten nur die Wärme des anderen.
Dann brach Yami die Stille.
"Tea?" , fragte er leise.
"Ja?" , antwortete ich ebenfalls im Flüsterton.
"Ich muss dir was sagen..." , fing Yami an. "Ich... bin schon seit langer Zeit.... in dich verliebt! Ich liebe Dich!"

Er hatte ganz schön gestammelt, aber das war trotzdem unglaublich süß.
Ich dachte nach.
Er liebte mich.
Er fühlte wie ich.
<OHAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAA!!!!!!> , innerlich schrie ich auf.
Ein vollkommenes Glücksgefühl machte sich in mir breit.
Ich wollte ihn auf der Stelle küssen.
Ich war auch schon fast dabei, aber dann meldete sich mein Gewissen.
Und das schrie ganz ensetzlich, nämlich das ich etwas nicht vergessen sollte, Prince.
Wen von beiden liebte ich denn jetzt?

Konnte ich Yami nicht einfach auch meine Liebe gestehen , damit wir ein Paar wurden?
Nein, das konnte ich nicht.
Ich wusste, dass ich Yami liebte.
Ich fühlte es, ja ich wusste es.
Es war so einfach und dennoch, ich konnte nicht.

Ich schluckte.

Was sollte ich Yami antworten?

< Ich liebe dich , aber ich kann leider nicht mit dir zusammen sein?!> ,das war ja wohl das dümmste überhaupt.

Ich beschloss zu schweigen.

Ich dachte damit wäre ich auf der sicheren Seite.

"Te...Tea?" , fragte Yami unsicher.

Ich schluckte.

Was sollte ich bloß tun ?!

"Yami... ich ... weiss also...ähm ich .. ich freue mich wirklich sehr! Das du so fühlst hätte ich mir nie... vorgestellt, aber ich... ich bin völlig überrumpelt. Ich.... muss das erst.. erst mal verdauen..." , stammelte ich mir zusammen und liess ihn los.

Ich hasste mich dafür.

Bestimmt hatte ich ihn ganz schlimm verletzt.

Wie konnte ich nur so unsensibel sein?!

Warum konnte ich nicht einfach zu meinen Gefühlen stehen?!

Prince.

Das war der Grund.

Ich musste mir ganz schnell über meine Gefühle klar werden.

Ich wartete auf Yamis Reaktion.

Er liess mich los und setzte sich auf.

"Ach.. achso..." , sagte er.

Ich hörte deutlich die Enttäuschung und Trauer in seiner Stimme.

Mein schlechtes Gewissen biss mich heftig.

Wie konnte ich nur?!

Warum war ich so feige?!

Ja, das war ich.

Ich hätte mich umbringen können.

"Ich... ich geh dann mal." , sagte Yami.

Er stand auf, das fühlte ich.

<Los Tea! Jetzt sei nicht so bescheuert! > , schrie ich mit mir.

Blitzschnell stand ich auf.

"Warte!!" , rief ich.

Yami hielt inne.

Ich schluckte. Ich ging zum Lichtschalter.

< Nur nicht aufgeben Tea! > ,schwirrte mir durch den Kopf.

Ich drückte den Schalter nach unten.

Das Licht ging an.

Jetzt konnte ich sehen, wie sehr ich Yami verletzt hatte.

"Es es ist... doch erst also.... ähm... es ist doch erst drei Uhr morgens! Und... und ich.. du also." , ich stotterte.

Yami sah mich wehmütig an und setzte zum Gehen an.

Ich riss die Augen auf.

"Yami! Lass mich nicht allein!!!!" , schrie ich.

Yami stand da, rührte sich nicht.

"Ich.. ich bitte bleib..." , sagte ich und schaute zu Boden.

Ich wusste nicht, ob Yami noch da war, oder ob er gegangen war.
Ich wurde traurig.
Ich konnte nicht zu meinen Gefühlen für Yami stehen.
Schuld daran waren meine ungeklärten Gefühle für Prince.
Tränen liefen über meine Wangen.
"Warum?" , hörte ich Yami fragen.
Ich schreckte auf.
Ich sah Yami an, noch immer weinte ich.
"Weil..." , ich wusste nicht was ich sagen sollte.
Ich sah Yami einfach an.
Er sagte nichts.
Ich sagte nichts.
Jetzt würde er gehen, da war ich mir sicher.
Doch es war anders.
Yami schloss eine Augen.
Er rührte sich nicht vom Fleck.
Ich war verwundert.
Kurz darauf öffnete Yami seine Augen wieder.
Er kam auf mich zu und umarmte mich.
Ich wusste nicht was ich tun sollte.
Damit hatte ich überhaupt nicht gerechnet.
Absolut nicht.

Das Hellrot in meinem Gesicht wurde augenblicklich Dunkelrot.
Ich wusste nicht, was ich denken , oder wie ich mich verhalten sollte.
Tea...." , begann Yami. "Ich weiss nicht, was mit dir los ist , aber.. als du den Kuss eben erwidert hattest, da dachte ich, du fühlst wie ich.... das war wohl ein Irrtum."
Damit liess er mich los.
"Nein!", ich widersprach.
"Nein, das war kein Irrtum."
Yami schaute mich mit großen Augen an.
"Ich ...ich... " , begann ich.
War das kompliziert, ihm meine Gefühle zu gestehen, hieße Prince nicht mehr zu lieben.
Aber Yami wollte ich auch nicht verlieren.
"Schon gut Tea. Ich weiss wirklich nicht, was du hast und warum du nicht mit mir redest , aber wenn es dir so schwer fällt,dann lass es!",
sagte Yami etwas kühl.
Mir fiel nichts mehr ein.
Ich konnte mich nicht rausreden.
Ich musste jetzt endlich mutig sein.
Ich ging auf Yami zu.
Überzeugt, ihm nun endlich meine Gefühle zu gestehen.
Ich wollte gerade etwas sagen..
dann versagte meine Stimme.
Na toll!
Wie immer!
Bei mir klappte aber auch garnichts!

Ich stand also vor Yami und schaute ihn flehend an.
Und dann, dann lächelte Yami.
Und ich , ich verstand die Welt nicht mehr.
Yami nahm mein Gesicht in seine Hände und küsste meine Tränen weg.
Da kam mir eine Idee.
Wenn ich es ihm nicht sagen konnte, musste ich es anders machen.
Ich drehte meinen Kopf etwas, sodass ich seine Lippen küsste.
Yami schien etwas überrascht.
Wir beendeten den Kuss nach wenigen Sekunden.

Er sah mich verwirrt an.
Ich lächelte.
Ja, ich hatte meinen Mut gefunden... ok ich hatte ihn fast gefunden.
Ich sagte nämlich nicht ganz das ,was ich eigentlich sagen wollte.
Min eigentlicher Plan war es ihm jetzt zu sagen das ich ihn liebe, aber ich sagte nur:
"Yami, ich weiss nicht genau ob ich dich so sehr liebe, wie du mich... aber ich empfinde etwas für dich, das weit über Freundschaft hinausgeht."
Ich bin das dümmste Wesen der Erde.
Er würde gehen.
Mich hassen.
Aber nein, er lachte.
Ich musste echt geguckt haben wie ein Huhn.
Denn Yami lachte nur noch mehr.
Ich kam mir von Sekunde zu Sekunde blöder vor.
Was hatte ich denn jetzt wieder verbochen?!
Nachdem Yami seinen Lachanfall verkraftet hatte , sah er mich kichernd an.
" Tea, du bist echt unmöglich!" , sagte er bevor er erneut in Gelächter ausbrach.
< Na toll!> , dachte ich und verdrehte die Augen.
Wozu denn das ganze Drama wenn es so weiter geht???
Mensch, da macht man sich Gedanken und leidet und er...
steckt das einfach locker weg.

Bei meinem Anblick lachte Yami wieder lauter auf.
Ich fühlte mich jetzt doch irgendwie so ein bisschen leicht verarscht.
Ich sah ihn beleidigt an.
Yami realisierte das.
"Ohhhhhh..... " ,sagte er lachend.
Mann!
Warum musste er auch so verdammt süß sein?!
Jetzt konnte ich nicht mehr böse sein.
Sowas gemeines!
"Sag mal Tea... diese Gefühle.....die du hast, ist es vielleicht sowas wie verknallt?" ,
meinte Yami dann.
Ich überlegte.
Gute Idee.
Cleverer Yami.
Ich nickte.
"Soso.... und wieso küsst du mich dann?" , hakte er nach.
Ich zuckte mit den Schultern und lächelte unschuldig.

"Naja... macht man das nicht wenn man verknallt ist?"

Yami lachte.

"Hmm... vielleicht hast du Recht...." , fügte er hinzu.

Ich nickte bestimmt.

"Dann sind wir jetzt verknallt und... wissen nicht das wir uns lieben... wir küssen uns nur so ab und zu und sind nicht zusammen?" , führte Yami seinen Monolog.

Ich schwieg.

"Aha... also können wir uns auf jeden Kuss freuen als wäre ist der erste.. geschickt....." , brabbelte Yami weiter.

Ich schwieg wieder.

Yami wurde mir doch etwas unheimlich.

"Was wiederum bedeutet ... das wir uns küssen und zusammen ausgehen können wie ganz normale Freunde... sehr interessant. " , beendete er seinen Monolog.

Ich wusste nicht genau was in ihn gefahren war.

Mir kam das doch sehr suspekt vor.

So untypisch.

Fast schon gruselig.

Aber ok, ich konnte es mit meinem Gewissen vereinbaren.

Ich dachte nach.

"Also sind wir ein Paar obwohl weder du und ich oder die anderen wissen das wir ein Paar sind." , schlussfolgerte ich.

Yami überlegte und zuckte die Schultern.

Ich sah ihn an.

Er nickte.

Ich lachte.

Mein Leben ging gerade ins Chaos über....,

nein das Chaos in meinem Leben hatte sich vergrößert.

...

"Ok. Dann einigen wir uns solange darauf, bis ich dir meine Gefühle sagen kann!" , lachte ich.

Yami lachte ebenfalls und stimmte zu.

Dann kam er auf mich zu und umarmte mich.

"Hmm... schon schön so 'ne Nicht-Freundin..." , lachte Yami.

Ich lachte auch.

Dann küsste ich ihn.

Yami sah mich erstaunt an.

"So viele Küsse auf einmal? Womit hab ich denn das verdient?!" , sagte er gespielt ernst.

Ich räusperte mich und erwiderte ebenfalls gespielt ernst: " Nun, wenn man die Situation bedenkt und sich an das Geschehen von eben erinnert würde ich sagen... ein Kuss kommt selten allein!"

Yami tat als würde er angestrengt nachdenken.

Dann meinte er: " Ja... gut möglich!"

Wieder lachten wir.

Das war doch der schönste Tag, den ich bisher mit Yami erlebt hatte.

Ich genoss noch ein wenig die "wir-sind-ja-nicht-zusammen" - Umarmung.

Etwas später hatten Yami und ich uns auf die Couch gesetzt und waren wieder eingeschlafen.
Nur so ganz Freundschaftsmäßig...
oder?

Kapitel 9---- Ein Kuss kommt selten allein!
Ende

#####

Puh..... ich hoffe es hat euch gefallen!
Und ihr seid jetzt endlich glücklich!
biggrins
Es hat total viel Spaß gemacht das Kapitel zu schreiben.
Ich hoffe ihr hattet auch Spaß.
Ein paar Kommis wären doch sehr nett von euch!
knuddel
Ich hab euch lieb!
Ich beeil mich!
(Falls mein Pc das zulässt der spinnt etwas.... >>)
Eure
Feena90